



GLEICH STELLUNGS PLAN



SCENOR ist bestrebt, einen integrativen Raum zu schaffen, in dem jeder, unabhängig vom Geschlecht, hervorragende Leistungen erbringen kann. Dieser Gleichstellungsplan beschreibt unser Engagement für die Förderung eines Arbeits- und Bildungsumfelds, das die Gleichstellung der Geschlechter durch spezifische Maßnahmen, Rechenschaftspflicht und die Bereitstellung der erforderlichen Ressourcen unterstützt.



Ziele

Die wichtigsten Ziele dieses Gleichstellungsplans sind:

- Förderung eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses in der Belegschaft auf allen Ebenen der Organisation.
- Gewährleistung der Chancengleichheit bei der beruflichen Entwicklung, beim beruflichen Aufstieg und bei Führungspositionen.
- Förderung einer integrativen Organisationskultur, die Vielfalt und Gleichstellung wertschätzt.
- Verhinderung und Bekämpfung von geschlechtsspezifischer Diskriminierung, Belästigung und Gewalt.
- Verbesserung der Work-Life-Balance und Unterstützung von Mitarbeiter*innen mit Betreuungsaufgaben.

Spezielle Ressourcen

1. SCENOR hat einen Gleichstellungsbeauftragten (GEO) ernannt, der die Umsetzung des Plans überwacht.
2. Der Gleichstellungsbeauftragte arbeitet mit externen Gleichstellungsexpert*innen und Interessenvertreter*innen zusammen, um die Übernahme bewährter Verfahren sicherzustellen.

Datenerhebung und Überwachung

1. SCENOR erhebt geschlechtsspezifische Daten über Mitarbeiter*innen und Begünstigte, die sich auf die Einstellung, Weiterbeschäftigung, Beförderung und Beteiligung an Entscheidungsgremien beziehen.
2. Zur Überwachung der Fortschritte bei der Verwirklichung der Gleichstellungsziele werden zentrale Leistungsindikatoren festgelegt.
3. Es wird ein jährlicher Gleichstellungsbericht erstellt, in dem Datentrends, Erfolge und verbesserungsbedürftige Bereiche aufgezeigt werden.

Schulung und Sensibilisierung

1. Für alle Mitarbeiter*innen und Führungskräfte werden obligatorische Schulungen zum Thema Gleichstellung und unbewusste Vorurteile angeboten.
 2. Es werden regelmäßig Workshops und Seminare organisiert, um das Verständnis und das Engagement für die Gleichstellungsgrundsätze zu vertiefen.
-

Schwerpunkthemen

SCENOR's Gender Equality Plan targets the following areas with specific measures and goals:

1. **Work-Life-Balance und Organisationskultur:** Flexible Arbeitsregelungen werden umgesetzt, um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für alle Mitarbeiter zu fördern. Es werden familienfreundliche Maßnahmen ergriffen, um Mitarbeiter*innen mit Betreuungsaufgaben zu unterstützen. Eine respektvolle und integrative Kultur wird durch einen kontinuierlichen Dialog, Feedback-Mechanismen und eine klare Kommunikation des Engagements von SCENOR für die Gleichstellung gepflegt.
2. **Ausgewogenheit der Geschlechter in Führung und Entscheidungsfindung:** Es werden Maßnahmen ergriffen, um ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den Geschlechtern in Führungspositionen und Entscheidungsgremien bei SCENOR weiterhin zu gewährleisten. Es werden Mentoren- und Führungsentwicklungsprogramme eingeführt, um Frauen und unterrepräsentierte Geschlechter zu stärken. Entscheidungsfindungsprozesse werden regelmäßig überprüft, um sicherzustellen, dass unterschiedliche Perspektiven berücksichtigt werden.
3. **Gleichstellung der Geschlechter bei Einstellung und beruflichem Aufstieg:** In Stellenanzeigen und Informationsmaterialien wird eine geschlechtsneutrale Sprache verwendet. Es werden transparente Einstellungs- und Beförderungsverfahren eingeführt, um geschlechtsspezifischen Vorurteilen entgegenzuwirken. Zur Unterstützung von Frauen und unterrepräsentierten Geschlechtern werden Initiativen zur Karriereentwicklung, einschließlich Schulungen, Coaching und Netzwerkmöglichkeiten, geschaffen.
4. **Integration der Geschlechterperspektive in Forschung und Lehre:** Geschlechteranalysen und -perspektiven werden in allen Forschungs- und Lehrtätigkeiten gefördert. Pädagog*innen und Forscher*innen erhalten Schulungen und Ressourcen, um bei ihrer Arbeit geschlechtersensible Ansätze zu verfolgen. Die Auswirkungen von geschlechtsspezifischen Inhalten auf die Bildungsprogramme von SCENOR werden überwacht und bewertet.
5. **Maßnahmen gegen geschlechtsbezogene Gewalt und Belästigung:** Eine Null-Toleranz-Politik gegen geschlechtsspezifische Gewalt und Belästigung wird am Arbeitsplatz und im Bildungsbereich durchgesetzt. Es werden vertrauliche Berichtsmechanismen und Unterstützungsdienste für die Opfer eingerichtet. Es werden regelmäßig Schulungen zur Prävention und zum Umgang mit geschlechtsspezifischer Gewalt durchgeführt, wobei die kollektive Verantwortung für die Aufrechterhaltung eines sicheren Umfelds betont wird.

Rechenschaftspflicht und Überprüfung

1. Der Gleichstellungsplan wird jährlich überprüft, um die Fortschritte zu bewerten und die Ziele bei Bedarf zu ändern.
2. Das Feedback des Personals und anderer Interessengruppen wird aktiv eingeholt, um den Überprüfungsprozess zu unterstützen.

Dieser Gleichstellungsplan steht für das kontinuierliche Engagement von SCENOR, die Gleichstellung der Geschlechter innerhalb unserer Organisation und in der Gesellschaft insgesamt voranzutreiben. Wir sind bestrebt, ein integratives Umfeld zu fördern, in dem jeder erfolgreich sein kann, frei von Vorurteilen und Diskriminierung.